

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

Ascona, 1936-05-10

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Ascona

10. V 26

Meine liebe Rose Karri.

Das sind gute Nachrichten.
Wir sprechen noch über alles,
heute nur meinen Gedanken nach,
Ich habe von der Post keine
Nachricht aus hören, er ist viel.
bist mit da. Jedenfalls ist
kurz der Sonntag sehr recht, auch
der Tag, mit dem ich gekommen
bin. Ich werde dich doch ab.
holen, denn hier können wir
uns nicht sehen, & schreiben, die
Gründe sag' ich dir lieber,

Sie sind unpersönlicher Art,
aber zureichend.

Wie werden dann sehen,
wobin wir fahren. Bestätige
mir jedenfalls alles noch, auch
den Empfang dieses Briefs und
ob es bei Sonntag bleibt. —

Besten habe ich die Briefe
zum Durch. Sie sind ganz ent-
scheidend. Ich bin sehr froh
daran.

Dein Z. J.